DRITTE ABTEILUNG.

A) MITTEILUNGEN.

Die literarischen Handschriften des jakobitischen Markusklosters in Jerusalem.

(Schluß).

IV. Hagiographische Literatur.

Von Hss. ausschließlich hagiographischen Inhalts habe ich im Mkl. nur je eine solche mit syrischem und mit Karšûnî-Text gefunden. Ich hatte für beide das Material zu einer genauen Beschreibung aufgenommen. Doch gingen meine Notizen über diese syrische Hs. leider durch einen unglücklichen Zufall zugrunde. Herr Dr. A. Rücker wollte daher die Güte haben für diese Stelle eine Beschreibung derselben zu liefern, wurde jedoch an der Ausführung dieses Vorhabens durch ungünstige Verhältnisse, die unten S. 332 berührt werden, verhindert. Die Beschreibung der durch ihren reichen Inhalt besonders wertvollen Karšûnî-Hs. habe ich Herrn Dr. G. Graf abgetreten, der nach mir, aber ohne von meiner entsprechenden früheren Tätigkeit zu wissen, sich gleichfalls eingehend mit dem Kodex beschäftigt und auf die Identifizierung der einzelnen Texte bereits viele Mühe verwendet hatte.

37.* — Pp. Mehr als 111 Blr. Schr. Serṭâ des 15. Jhs. — Eine nähere Beschreibung kann leider nicht geboten werden. Vgl. das soeben Bemerkte.

Sammlung hagiographischer Texte, syr. — Dieselbe umfaßt u. A. 1) die Akten der edessenischen Martyrer Gûrjâ und Šamônâ nach dieser Hs. herausgegeben von I. E. Rahmani *Acta sanctorum confessorum Guriae et Shamonae exarata syriaca lingua a Theophilo Edesseno anno Christi 297.* Rom 1899, 2) die Akten eines legendarischen römischen Martyrers ʿAzzazâîl, herausgegeben von Macler *Histoire de Saint Azazail.* Paris 1902, 3) die von mir in der alten Serie dieser Zeitschrift IV S. 383f. herangezogene Legende von einer durch übermäßige Liebe zu ihren Kindern sich versündigenden Frau aus Jerusalem (Bl. 107r°—111r°).

Dr. A. Baumstark.

38.* — Pp. 3 + 745 Blr. 0,330 × 0,210 (Textspiegel 0,280 × 0,170). Zstd. Die ersten 4 Blr. und das letzte Bl. sind neue Ergänzungen. Einige beschädigte und zerrissene Stellen im Papier sind überklebt, wodurch der Text z. Tl. unleserlich geworden ist. Nach Bl. 365 ein nicht numeriertes Blatt, von welchem die äußere Hälfte mit Kol. B abgetrennt ist. Die Blätterlagen sind mit großen syrischen Buchstabenziffern numeriert. Ebd. Gepreßtes, rotes Leder. Schr. Kräftiges, regelmäßiges Ṣerṭâ in 2 Kolumnen zu je 32 Zln. Die Überschriften und Schlußformeln rot, ebenso die diakritischen Punkte. Das Karšûnî ist z. Tl. mit arabischen Vokalzeichen versehen. Nchschr. (Bl. 1—4) 25. Okt. 1876 n. Chr. von dem Rabbân Ǧirǧis. Dat. Dêr az-Zaʿafarân 1. Febr. 2044 (*Gr.* = 1732) bis 13. Jan. 2045 (*Gr.* = 1733), nach einer alten (syrischen) Vorlage v. J. 1490 (*Gr.* = 1178). Schrbr. Mönch Bešâra aus Ḥaleb, der das ganze Werk für sich selbst übersetzte und niederschrieb. Gesch. Dem Maṭrân [Eu]statheos (سطتاوس) ʿAbd an-Nûr aus Edessa, gelegentlich seiner Reise nach Dijârbekir und Mardîn in Begleitung des Rabbân ʿAbdallâh, seines Schülers, und des R. Ǧirǧis, i. J. 1871 in Ḥaleb für das Mkl. geschenkt von seinem Gastgeber, dem Kaufmann Niʿmat-allâh ʿAzâr aus Jerusalem, der es bei einem Aufstande der Muslime gegen die Christen in Ḥaleb i. J. 1850 von einem Soldaten käuflich erworben hatte. [Vgl. Nr. 16* = Or. Chr. 1912 S. 318.]

Sammlung von 125 Heiligenleben, kar. (vulgär), aus dem Syrischen übersetzt von dem Mönch Bešâra aus Ḥaleb in Dêr az-Zaʿafarân i. J. 1732/3.

1) Geschichte des hl. Paulus, des Hauptes der Einsiedler (Bl. 1r°—3v° = syr. Bedjan, *Acta martyrum et sanctorum* V 561—572).

2) G. des hl. Anbâ Antonius, geschrieben von Mâr Athanasios (Bl. 3v°—32v° = syr. Bedjan V 1—121).

3) G. des hl. Anbâ Makarios des Großen, des Vaters der Mönche (Bl. 32v°—51r° = syr. Bedjan V 177—262).

4) G. der römischen Väter Maximus und Dometios, der Söhne des Kaisers Valentinus, Einsiedler in der sketischen Wüste in den Tagen des Anbâ Makarios und Anbâ Isidoros, verfaßt von dem seligen Anbâ Bîšoi (ܒܝܫܘܝ), dem Archidiakon von Kpl. (Bl. 51r°—66r° = syr. *Brit. Mus.* $837_{,3}$; $957_{,1}$; $958_{,5}$; $963_{,6}$; vgl. Kat. Wright S. 868, 1119, 1121, 1142; verkürzte Bearbeitung des kopt. Textes bei E. Amélineau in *Annales du Musée Guimet* t. XXV. *Histoires des monastères de la Basse-Égypte.* Paris, 1894. S. 262—315; verschieden von dem syr. Texte bei F. Nau, *PO.* V, 5 p. 752—766).

5) G. des Anbâ Bîšoi (ⲡϣⲟⲓ), des vollkommenen Einsiedlers, verfaßt von dem Priester Juḥannâ, dem Kleinen, dem er Vater wurde bei seiner Ankunft in der Wüste Skete (Bl. 66r°—80r° = syr. Bedjan III 572—620).

6) G. des Mâr Juḥannâ des Kleinen (Kolobos), des Hauptes der Priester (des Erzpriesters) in der Wüste Skete (Bl. 80r°

bis 95r°; verschieden von dem kopt. Texte bei Amélineau a. a. O. S. 316—410 u. dem syrischen bei F. Nau in *ROC.* XVII. [1912] S. 345ff.). *Inc.* [illegible]

Expl. [illegible]

7) G. des Anbâ Šanûdîn (Schenute), des vollkommenen, göttlichen Mönches (Bl. 95r°—108v° = syr. F. Nau, *Une version syriaque inédite de la Vie de Schenoudi*, in *RS.* VIII [1900] p. 153—167; franz. p. 252—263).

8) G. des Anbâ Markus vom Berge Tarmaḳ (Bl. 108v° bis 115r° = kar. *Berlin syr.* 102 Bl. 56r°—63r° u. *ebd.* 326 Bl. 370—386; vgl. Kat. Sachau S. 394, 897 = syr. S. Scheil, *La mort de Mar Marcos et de Mar Serapion* in *ZA* XII [1897] S. 162—170).

9) G. des Anbâ Serapion (Bl. 115r°—129v° = syr. Bedjan V 263—341).

10) G. des hl. Xenophon und seiner Söhne Johannes und Arkadios (Bl. 129v°—135v°; in der Übersetzung abweichend, aber auf derselben syr. Rezension beruhend wie die ar. Ausgabe von G. Graf in *M.* XII [1909] S. 696—706, deutsch in *BZ.* XIX [1910] S. 29—42; vgl. *AB.* XXIX [1911] p. 479—481).

11) G. des hl. Archelides aus Kpl. (Bl. 136r°—140r° = kar. *Berl. syr.* 112,$_{11}$, vgl. Kat. Sachau S. 396 = syr. A. J. Wensinck, *Legends of Eastern Saints.* Vol. I. Leyden 1911. S. ܣܗ—ܥ).

12) G. des hl. Juḥannân, des Sohnes der Könige aus Rom (alias Johannes Bar Malkē aus Kpl.; Bl. 136r°—144v° = syr. Bedjan I 344—365).

13) G. des Mâr Rîšâ aus der Stadt Rom, der in die Stadt Edessa kam in den Tagen des Bischofs Rabbûla (alias Alexios; Bl. 144r°—146r°). *Inc.* [illegible]

Expl. [illegible]

14) Zweite Erzählung vom Manne Gottes, von den Ereignissen nach seinem Tode und seinem Begräbnisse in

Edessa (Bl. 146r°—148v°). *Inc.* ܘܟܐܢ ܐܠܡܠܟܗ̈ ܐܠܝܘܢܐܢ ܐܠܡܟܝ ܒܝܓܪܝܗ̈ ܗܪܩܠ ܥܠܝ ܟܠ ܐܠܐܠܡܗ ܦܟܐܢ ܒܥܕܗ ܡܢ ܐܠܡܬܕܝܢ ܡܣܝܚܗ̊ ܐܠܟ (sic, vulgär = ܒܝܓܪܝܗ).

Expl. ܘܟܠܗܡ ܐܠܕܝܢ ܟܐܢܘ ܥܠܝ ܡܥܘܢܬܗ̈ ܦܝ ܢܥܡܬܗ̈ ܘܒܐܪ ܡܚܒܗ̈ ܐܠܡܣܝܚ ܐܠܐܒ ܠܗ ܐܠܡܓܕ ܐܠܟ.

15) G. der großen und wunderbaren Leute, der Söhne der Machthaber von Rom und Antiochien, welche freiwillig diese Welt verlassen und als Einsiedler gelebt haben (Bl. 148v°—151v°). *Inc.* ܦܠܡܐ ܗܘ ܒܐܠܐܘܠܝܢ ܥܠܡܐ ܒܝܢ ܢܨܘܚܐ ܡܢ ܐܠܐܒܐ ܐܟܐܒܪ ܠܟܬܪ ܐܠܟ.

Expl. ܘܠܡܐ ܟܐܢ ܗܘ ܐܡܝܪ ܐܬܒܥܢܐ ܡܥܝ ܐܠܡܒܪܡܝܢ ܠܩܠܒ ܦܐܡܪܗ̈ ܟܡܐ ܐܠܪܒ ܡܢܚܢܐ ܟܠܡܬܗ ܐܠܟ.

16) G. des hl. Andronikos und seines Weibes Athanasia (Bl. 151v°—154r° = syr. Bedjan VI 405—417).

17) G. des hl. Daniel von der Wüste Skete und des Steinklopfers Eulog[ios] (Bl. 154r°—157r° = griech. L. Clugnet, *Vie et récits de l'abbé Daniel* in *ROC.* V [1900] p. 254—261; = syr. F. Nau *ebd.* p. 391—401).

18) G. des wunderbaren Mannes Šimʿûn (Simeon) von Kefr ʿAbdîn (Bl. 157r°—160v°). *Inc.* ܐܢ ܐܠܐܒܐ ܐܠܡܩܕܣܗ̈ ܦܐܟܒܐ ܒܝܢ ܒܐܘܗ ܡܢܗ ܒܝܢ ܝܓܠܣ ܐܠܡܠܟ ܡܢ ܒܐܒܗ ܐܠܝ ܐܠܓܒܠ ܐܠܟ.

Expl. ܘܐܢ ܐܠܩܕܝܣ ܦܩܕ ܐܝܐܡ ܚܝܐܬܗ ܐܠܝ ܟܠܡܬ ܡܢ ܟܠܡܬ ܝܥܒܕ ܐܒܘܗ ܗܘ ܐܠܪܗܒܐܢ ܦܝ ܐܠܠܗ ܡܐ ܨܢܥ ܡܪܝܡ ܘܡܪܬܐ ܐܠܟ. (Vgl. *Brit. Mus. syr.* 950,$_{20}$; Kat. Wright S. 1110).

19) G. des vollkommenen Einsiedlers Mâr Rûbîl (Bl. 160v° bis 164r°). *Inc.* ܟܠ ܟܬܐܒ ܟܬܒ ܦܝ ܐܠܩܕܘܣ ܐܠܪܗܒ. ܦܗܘ ܡܦܝܕ ܠܠܡܘܡܢܝܢ ܐܠܕܝܢ ܝܩܪܘܢܗ ܒܐܝܡܐܢ ܐܠܟ.

Expl. ܘܨܐܪ ܟܠ ܘܐܚܕ ܐܠܝ ܡܟܐܢܗ ܘܗܘ ܦܪܚܐܢ ܘܡܣܬܒܫܪܝܢ ܠܠܗ ܘܡܢ ܝܫܐ ܐܠܟ. (Vgl. *Brit. Mus. syr.* 950,^{92} Kat. Wright S. 1110: „G. des Rūbīl oder Reubin u. seiner Genossen zur Zeit des Trajan").

20) G. des Mâr Autil (ܐܘܛܝܠ, Bl. 164v°—169r°). *Inc.* ܟܐܢ ܐܢܣܐܢ ܪܓܠ ܡܢ ܒܠܕ ܐܠܦܪܣ ܘܐܣܡܗ ܐܒܪܗܝܡ (sic) ܣܡܥܗ̈ ܘܟܐܢ ܦܝ ܐܝܐܡ ܐܠܡܠܟ ܕܩܝܢܣ ܐܠܡܠܟ ܐܠܟܐܦܪ ܐܠܟ.

Expl. ܘܐܠܝܗ ܗܟܕܐ ܦܝ ܐܠܡܕܝܢܗ̈ ܡܕܗ ܛܘܝܠܗ ܐܠܡܥܠܘܡܗ̈ ܘܒܥܕ ܕܠܟ ܐܠܡܘܬ ܘܐܢܬܩܠ ܐܠܝܗ ܟܠ ܛܘܒܗ ܘܗܘ ܐܠܡܬܘܟܠ ܐܠܟ.

21) G. des Mâr Dîmeṭ (ܕܝܡܛ), des Arztes der Seelen und Leiber (Bl. 169v°—172v°). *Inc.* ܟܐܢ ܗܕܐ ܐܠܐܒ ܐܠܩܕܝܣ ܘܐܠܛܒܝܒ ܐܠܟ.

Expl. ܘܡܢ ܗܘ ܕܠܒܝܫ ܐܘܢܓܠܝܘܢ ܚܝ̈ܐ ܕܐܬܝܗܒ ܕܠܗܘܢ ܦܠܚܘܬܗ ܒܗ ܫܘܒܚܐ ܘܐܝܩܪܐ ܘܣܓܕܬܐ ܠܥܠܡ ܥ̈ܠܡܝܢ. ܐܡܝܢ (Vgl. Nr. 19C 3) dieses Verz. Ein syr. Kirchengesang auf den hl. Dîmeṭ in Kat. Sachau S. 45, 58, 60, 69, 77, 87).

22) G. des hl. Ibrahîm al-Qîdûnî, verf. von Mâr Afrîm, dem Lehrer (Bl. 172v°—180r° = syr. Lamy, *Abrahae Chidonitae acta syriaca* in *AB.* X [1891] p. 10—49 u. Bedjan VI 465—499).

23) G. des Mâr Jûlînâ, des schönen Greises (Julianus Sabas) (Bl. 180r°—185r°; verschieden von syr. Bedjan VI 380—404; vgl. Kat. Wright S. 700, 1084, 1090, 1113). *Inc.* ܬܘܒ ܫܪܒܐ (sic) ܕܬܫܥܝܬܐ ܕܡܪܝ ܝܘܠܝܢܐ ܣܒܐ ܫܦܝܪܐ ܟܕ ܡܬܚܝܠ ܠܗ ܕܡܪܝ ܟܬܒܬ ܥܠ ܫܦܝܪܘܬܗ ܕܐܠܗܘܬܗ. ܐܡܝܢ

Expl. ܘܗܘܢܠ ܕܟܡܕܐ ܕܐܘܪܚܐ ܕܡܫܝܚܐ ܕܒܗ ܡܣܬܟܠ ܥܠ ܐܝܕܐ ܕܡܪܢ ܘܠܐܒܘܗܝ ܕܡܗܝܡܢ ܡܢ ܠܘܬ ܡܫܝܚܐ ܕܡܫܒܚܐ ܕܥܠܡܝܢ. ܐܡܝܢ

24) G. des Mâr Ahrûn (Aaron von Sarûğ; Bl. 185r°—193v° = syr. F. Nau, *Les légendes syriaques d'Aaron de Saroug* etc. in *PO.* V, 5 p. 703—749; vgl. die Einleitung S. 701f.).

25) G. des hl. Simeon des Styliten (Bl. 194r°—224r° = syr. Bedjan IV 507—644).

26) G. des Mâr Barṣauma und seiner 99 Wunder, verf. von seinem Schüler, dem Priester Samuel (Bl. 224r°—262v° = syr. *Brit. Mus.* 960,₁, unvollständig, beginnt mit dem 28. Wunder; vgl. Kat. Wright S. 1123, 1143, 1147; Assemani, *Bibl. or.* II 296; verschieden von W. Cureton, *Ancient Syriac documents.* London 1864. S. ܟܒ — ܡܒ).

27). G. des Mâr Daniel, des Märtyrers auf dem Berge ܓܠܫ, verf. von dem hl. Lehrer Mâr Jaʿqûb (Bl. 263r°—269v°). *Inc.* ܒܠܥܕܘܗ̈ ܕܠܘܬܗ̈ ܐܬܡܦܩ ܠܥܕܬܐ ܕܠܒܪ ܦܝ ܟܠ ܚܝ ܐܡܝܢ.

Expl. ܐܝܟ ܕܐܦ ܕܗܫܐ ܡܒܝܢܐ̈ ܕܠܒܪ ܠܡܝܬܐ ܐܒܐܪ̈ܐ ܕܠܡܫܝܚܐ ܦܝ ܟܠ ܗܢܘ̈ ܦܝ ܕܠܗܘܢ ܐܠܗܐ ܗܘ. ܦܠܝܬܒܪ ܕܠܡܫܒܪ ܕܠܥܠܡܝܢ ܐܡܝܢ.

28) Die Wunder des hl. Jakob des Wanderers (Bl. 269r° bis 274r°). *Inc.* ܬܘܒ ܠܬܕܡܪ̈ܬܐ ܕܠܡܫܝܚܐ ܘܠܡܥܒܕܢܘܬܐ ܕܠܩܕܝܫܘܬܗ ܠܥܒܕ ܕܠܗ ܚܝܡ ܕܡܪܝ ܝܥܩܘܒ ܕܠܗ ܐܡܝܢ.

Expl. ܘܐܦ ܐܢܚܢ ܕܠܡܫܒܚܢܘܬܗ ܗܘ ܘܠܥܒܕܐ ܕܠܗ ܡܪܢ ܚܝ ܡܥܡܠܢܐ ܐܬܪܚܡܘܗ ܦܝܫܬܐ ܕܠܟܐ ܕܡܝܠ ܠܗ ܡܪܚܡܢ ܒܒܪ ܡܢܘܣ ܕܠܡܫܝܚܐ ܕܠܒܪ ܒܡܫܒܚܘ ܐܡܝܢ. (Vgl. Ṭôrânî u. arab. *Berl. syr. 288* Bl. 11—25, unvollständig, Kat. Sachau S. 815).

29) G. des hl. Marṭînînâ (Martinianus, Einsiedlers in Ägypten; Bl. 274r°—275r°). *Inc.* ܬܘܒ ܫܪܒܐ ܡܬܘܡܢܕ̈ܐ ܗܘܐ ܦܝ ܕܠܒܦܢܐ ܘܡܢܕܗ ܘܫܡܗ ܡܪܛܝܢܝܢܐ ܕܠܟ:

Expl. ܘܦܝ ܗܘܐ ܢܫܡܬܗ: ܥܡܟ ܠܠܠܗ ܠܪܘܚܐ ܗܠܝܢ: ܠܡܬܒܥܝܘ: ܠܐܢܫ̈ܐ: ܦܢܝܢܐ ܦܢܝ̈ܐ ܠܗܘܢ ܘܟܠ ܐܘܪܚܗ ܠܠܗܘܬܗ̈: ܦܪܝܫܘܬܗ ܕܠܟ: (Vgl. Kat. Wright S. 819, 1099, 1113).

30) G. des hl. Šâbâ, Einsiedlers von Alexandrien (Bl. 275r°—277r°). *Inc.* ܬܘܒ ܥܒܕ ܘܚܒܪ̈ ܦ ܕܠܐܘܣܛܪܘܢ ܕܠܟ:.

Expl. ܘܐܝܬܘܗܝ ܘܐܬܬܚܝܒܘ ܡܢ ܦܪܝܫܘܬܐ ܘܡܢܗ ܠܪܘܚܗ ܕܠܦܘܪܩܢ ܘܠܒܪܘܗ ܕܠܡܫܒܚܘܢ ܘܠܡܘܕܝܘܢ ܦܢܝܬܗ ܪܒܐ ܕܠܟ: (sic).

31) G. des hl. Markos, welcher der Mönch Malẖûs ist, (Bl. 277r°—279v° = syr. Bedjan VII 236—251, E. A. Wallis Budge, *The book of Paradise of Palladius* II S. 279—290 u. Kat. Sachau S. 104f., deutsch *ebd.* S. 105—109).

32) Erzählung von den seligen Söhnen der Rechabiten (Jerem. c. 35), welche ihre Geschichte dem Propheten Jeremias berichteten, aus der hebräischen Sprache in die griechische, und aus der griech. in die syrische übersetzt von Jakob von Edessa (Bl. 279v°—283v° = syr. *Berl.* 74,$_{14}$ Kat. Sachau S. 287 u. Brit. Mus. 960,$_{34}$ Kat. Wright S. 1128).

33) G. des gläubigen Kaufmanns Marqâ (Markos), der in der Fremde starb und seine Waren hergab, um einen Heiden zu beschenken, der dann zurückkehrte und Christ wurde (Bl. 283v°—287r°). *Inc.* ܬܘܒ ܫܪܒܐ ܕܬܐܓܪܐ ܡܗܝܡܢܐ ܕܫܡܗ ܡܪܩܐ. ܦܠܛܐ ܒܝ ܦ ܕܠܡܐ ܒܟܠܙܒܢ ܕܠܟ:.

Expl. ܘܒܠܒܐ ܡܗܝܡܢܐ ܡܫܒܚܝܢ ܓܒܪ̈ܐ ܕܐܠܗܐ ܠܡܫܝܚܐ (sic) ܘܐܚܪ ܡܢ ܗܕܐ ܦ ܕܠܟ: ܐܝܟ ܡܪܢ ܠܡܫܝܚܐ ܕܠܡܫܒܚܘ ܟܠܢ. ܦܠܚܘܬܗ ܒܗܘܢ ܢܗܘܐ ܠܫܘܒܚܗ ܕܐܠܗܐ.

34) G. des hl. Jûẖannâ, der seinen Lebenswandel in einem Brunnen vollendete (Bl. 287v°—291r° = syr. M. Brière, *Histoire de Jean le Siloïte* in *ROC.* XIV [1909] p. 157—167).

35) G. des Mâr Šimʿûn mit dem Beinamen Sâlûs, und seines geistigen Bruders Mâr Jûẖannâ, die aus der gesegneten Stadt Edessa waren, geschrieben von dem Bischof Leontios von Neapolis (Bl. 291r°—305r° = syr. *Brit. Mus.* 925,$_{5}$, u. 960,$_{9}$, Kat. Wright S. 1112, 1125).

36) G. des Anbâ Gerasimos (Ǧarûsimûs), des Einsiedlers (Bl. 305r°—307r° = syr. *Brit. Mus.* 960,$_{38}$, Kat. Wright S. 1128).

37) G. des hl. Abraham von Kaškar (Ibrahîm Kaškarjâ) und der andern Mönche (Bl. 307r°—308v° = syr. *Berlin* 175,$_{66}$ Kat. Sachau S. 557f.).

38) G. des hl. Peṭrâ (ܦܛܪܐ) aus ܐܦܪܝܩܝ, der Patriarch wurde (Bl. 308v°—310r°). *Inc.* ܟܢ ܦܝ ܐܦܪܝܩܝ ܕ̇ܠܠܟ ܐܠܙܡܐܢ ܪܓ̰ܠ ܘܟܐܢ ܠܗ ܦܝܗ ܪܗܒܢܝܗ̈ ܒܟܠ ܐܡܢܢܗ ܐܠܚ.

Expl. ܘܢܚܢ ܒܥܘܢܗ ܒܨܠܘܐܬܗ ܦܝ ܢܥܡܗ̈ ܡܚܒܗ̈ ܐܠܠܗ ܐܠܕ̇ܝ ܠܗ ܐܠܡܓ̰ܕ ܐܠܚ.

39) G. des Mâr Bêt aš-Šuhadâ, geschrieben vom hl. Ǐwânîs (Bl. 310r°—319v°). *Inc.* ܢܚ ܐܝܗܐ ܠܢܓ̰ܕ ܐܢ ܠܟܡܐܠ ܐܠܓ̰ܣܡ ܗܕ̇ܐ ܒܟܪ̃ܐ ܐܠܠܗ ܡܘܠܗܐ ܐܠܩܘܡ ܐܠܚ.

Expl. ܘܐܠܝܗ ܐܠܟܪ̃ܝܡ ܘܡܥܗ ܠܠܡܩܕܣܝܢ ܦܝ ܐܠܕܗܘܪ ܘܠܪܘܚܗ ܐܠܩܕܘܣ ܐܠܡܓ̰ܕ ܘܐܠܟܪܐܡܗ̈ ܐܠܐܢ ܘܟܠ ܐܘܐܢ ܦܝ ܕܗܪ ܐܠܕܐܗܪܝܢ ܐܠܚ.

40) G. des Mâr Eugen (ܐܘܓܝܢ) aus Ägypten (ܐܠܡܨܪܝ), Vorstehers der Mönche in Persien, geschrieben von seinem Schüler Michael (Bl. 319r°—336r° = Bedjan III 376—479).

41) G. Des Mâr Malkâ (Malchus), des Schwestersohnes des hl. Eugen (Bl. 336r°—345v°). *Inc.* ܐܟ̇ܒܪ ܦܝ[ܐ]ܘܝ ܘܐܒܢܗ ܠܟܡܐܠ ܟܠ ܐܠܐܘܠܐܕ ܐܠܡܣܝܚܝܗ̈ ܐܠܡܩܕܣܗ̈ ܐܠܚ.

Expl. ܘܢܚܢ ܘܝܣܡܥ ܠܗܕܗ ܐܠܩܨ̈ܗ̈ ܐܠܠܗ ܐܠܡܩܕܣ ܡܢܗ ܡܬܠ ܐܠܡܥܝܢ ܐܠܕ̇ܝ ܠܗ ܐܠܡܘܬܐܢܝܢ ܘܡܥܗ ܐܠܚ. (Vgl. Kat. Wright S. 1140).

42) G. des Mâr Isaias von Ḥaleb (Bl. 345v°—356v° = syr. Bedjan III 534—571).

43) Die Wunder des Mâr Jaret (ܝܪܝܬ) von Alexandrien (Bl. 356v°—358r° = syr. *Brit. Mus.* 960,$_{40}$, Kat. Wright S. 1129).

44) G. des hl. Vaters Evagrios (ܐܘܐܓܪܝܣ), der die Gedanken erforschte und die Geheimnisse offenbarte (Bl. 358r°—359r°). *Inc.* ܘܟܐܢ ܒܥܕ ܗܕܗ ܠܡܫܝܚܝܗ̈ ܘܠܟܢܝܣܗ ܐܠܓ̰ܡ ܡܢ ܐܪܕܝܩܘܢܗ ܐܠܚ.

Expl. ܦܟܬܠܗܐܬܗ ܗܝ ܠܗ ܐܠܐܒ ܐܠܩܕܝܣܗ̈ ܡܢܗ ܘܡܢ ܠܟܢܝܣ ܐܠܡܣܝܚܝܢ ܐܠܕܗܪ ܐܠܡܘܬܗ ܐܠܡܢ ܠܟܢܝܣܬܗ ܐܒܕ̃ܐ. ܐܡܝܢ. (Vgl. Kat. Sachau S. 560).

45) G. des Anbâ Isaias, der in Bêt al-qiddîsîn war, geschrieben von Zacharias Scholastikos (Bl. 359r°—361r° = syr.

Land. *Anecdota syriaca* III 346—356 u. Brooks in *CSCO Script. Syri Ser.* III tom. 25 Textus. p. 3—16).

46) Erzählung von dem Bilde Christi, welches die Juden in den Tagen des Kaisers Zeno zu Tiberias verunehrten, (Bl. 361r°—375v° [363r° B—364v° A unbeschrieben, mit textlicher Lücke] = syr. E. A. Wallis Budge, *The history of the blessed Virgin Mary and the history of the Likeness of Christ.* London 1899. I 157—210).

47) G. des hl. Mâr Jakob des Gefangenen im Kloster Qarjat Ṣalaḥ im Ṭûr ʿAbdîn (Bl. 375v°—386r°). *Inc.* ܢܒܕܐ [illegible] ܠܝ ܒܥܘܢ ܐܠܠܗ ܘܚܣܢ ܬܘܦܝܩܗ ܒܟܬܐܒܗ ܥܠܝ

Expl. ܘܐܠܡܓܕ ܠܠܐܒ ܘܐܠܐܒܢ ܘܐܠܪܘܚ ܐܠܩܕܣ ܐܠܐܢ ܘܐܠܝ ܕܗܪ ܐܠܕܐܗܪܝܢ ܐܡܝܢ.

48) G. des hl. Mâr Eulogios (ܐܘܠܘܓܝܣ), des Ägypters (ܐܠܡܨܪܝ), der alle Tage seines Lebens den Löwen (ܐܠܐܣܕ) zum Jünger hatte, weshalb er ܐܣܕܝ genannt wurde (Bl. 386v°—395_2v° = syr. *Brit. Mus.* 960,$_{37}$ Kat. Wright S. 1129; vgl. Kat. Sachau S. 286 mit Inhaltsangabe).

49) G. des hl. Mâr Abraham, Lehrers des hl. Barṣaumâ, der auf einem hohen Berge lebte (Bl. 396r°—404r° = syr. *Brit. Mus.* 960,$_{36}$ Kat. Wright S. 1128; vgl. F. Nau in *PO.* V, p. 767—773).

50) G. des hl. Johannes des Einsiedlers, genommen aus den Erzählungen des Arztes Johannes (von Ephesus oder „von Asien"; Bl. 404r°—407r° = syr. Land, *Anecdota syriaca* II 22—30, 230—232).

51a) Erzählung von der Auffindung des angebeteten Kreuzes (Bl. 407r°—408r° = syr. E. Nestle, *Brevis linguae syriacae grammatica, litteratura, chrestomathia.* Karlsruhe und Leipzig. 1881. S. 71—76).

b) Eine andere Erzählung von der Auffindung des Kreuzes durch Helena (Bl. 408r°—409v° = syr. Nestle a. a. O. S. 76—88. Beide wiederholt in Nestle, *De sancta cruce. Ein Beitrag zur christlichen Legendengeschichte.* Berlin 1889. S. 7—20, deutsch S. 39—50).

52) Erzählung von dem Heimgang der hl. Jungfrau Maria, welche die zwölf Apostel auf dem Ölberge geschrieben

haben (Bl. 409v°—414v°; etwas abweichend von syr. Wright, *Contributions to the Apocryphal Literature of the New Testament.* London. 1865. S. ܢܐ—ܢܒ, engl. S. 27—34).

53) Der Brief, d. i. die Erzählung, welche von dem hl. Dionysios, Bischof der Stadt Athen, an Timotheos, Bischof von Ephesus, über den Tod der hl. Apostelfürsten Petrus und Paulus geschrieben wurde (Bl. 415v°—417v° = ar. *Beirut* 60, S. 352—361; vgl. P. Peeters *AB.* XXIX [1910] p. 302—322).

54) G. des hl. Mâr Johannes des Evangelisten (Bl. 417v° bis 427v° = syr. Wright, *Apocryphal Acts of the Apostles.* London. 1871. I. S. ܗ—ܢ, engl. II. S. 1—60).

55) G. vom Heimgang des hl. Apostels Johannes (Bl. 427v°—429r° = ebd. I. S. ܢܒ—ܢܘ, englisch II S. 61—68).

56) Erzählung, wie das Haupt des Mâr Johannes des Täufers in der Stadt des Herodes aufgefunden und von dort nach der Stadt Ḥomṣ übergetragen wurde, und wie darnach seine Wiederauffindung und seine Erscheinung war (Bl. 429r° bis 432v°, verschied. von *Beirut ar.* 61 S. 429—433 [*M.* VIII 472]). *Inc.* ܘܡܢ ܒܬܪ ܕܐܬܦܪܫܘ ܬܠܡܝܕ̈ܐ ܡܢ ܟܠܗ ܕܐܬܩܛܠ ܕܡܫܝܚܐ ܫܠܝܚ̈ܐ ܬܪ̈ܥܣܪ ܬܠܡܝܕ̈ܘܗܝ ܕܠܗ.

Expl. „Der selige Verkünder Johannes wurde in jenem Hause, das zu seiner Ehre erbaut wurde, beigesetzt am 26. Tešrîn II i. J. 765 *Gr.*"

57) G. des hl. Ignatios, P. von Antiochien, der unter der Regierung des Traianus in Rom gemartert wurde (Bl. 432v°—435r° = syr. G. Moesinger, *Supplementum corporis Ignatiani a G. Curetano editi* Oenip. 1872 p. 3—12 u. Bedjan III 103—214).

58) G. des hl. Klemens (ܩܠܝܡܝܣ), des Schülers des Šim'ûn aṣ-Ṣefâ, seiner Eltern und Brüder (Bl. 435v°—438v° = syr. Bedjan VI 1—17).

59) Martyrium des hl. Petrus, Erzbischofs von Alexandrien (Bl. 438v°—441v° = syr. *Brit. Mus.* 762,$_7$ und 918,$_{4b}$ Kat. Wright S. 727 und 1045; vgl. *ebd.* S. 837, 1104).

60) G. des großen Heiligen, Athanasios, P. von Alexandrien, geschrieben von (Ps.-)Amphilochios, Bischof von Ikonion

(Bl. 441v°—447r°). *Inc.* ܐܢ ܐܠܬܪܡܘܣ ܐܠܠܗܘܬ ܐܠܡܬܦܪܕ ܒܡܥܪܦܬܗ ܕܘܢ ܐܠܝ ܐܠܡܣܝܚ.

Expl. ܐܢ ܡܓܠܝܗ ܒܐܠ ܠܐܠܠܗܡܓܕܗ ܘܐܠܐܒ ܐܠܐܡܝܢ ܝܒܩܐ ܡܥܗ ܦܝ ܐܠܐܒܕ ܐܡܝܢ ܐܠܝ ܕܗܪ ܐܠܕܗܘܪ ܐܠܐܒܕܝܗ ܐܡܝܢ. ܦܠܗ ܐܠܡܓܕ ܐܠܝ.

61) G. des Mâr Ja'qûb, Bischofs von Nisibis (Bl. 447r° bis 448v° = syr. Bedjan IV 262—273).

62) G. des Mâr Afrâm (Ephrem), des Lehrers der Syrer, aus vielen Büchern über ihn mit großem Eifer gesammelt (Bl. 448v°—457r°). *Inc.* ܩܐܠ ܡܪ ܝܥܩܘܒ ܐܠܣܪܘܓܝ ܐܢ ܡܪ ܐܦܪܐܡ ܐܠܡܠܦܢ ܐܠܝ.

Expl. ܘܨܠܘܬܗ ܡܥ ܨܠܘܬ ܩܕܝܣܝܢ ܐܠܐܒܪܐܪ ܐܠܡܒܪܟܝܢ ܘܗܘ ܘܐܠܐܒܪܐܪ ܡܥ ܐܠܩܕܝܣܝܢ ܐܠܐܒܪܐܪ ܗܢܐ ܦܝ ܟܠ ܐܡܝܢ ܐܠܝ.

63—69) G., verfaßt von dem Freunde Gottes ܐܡܦܝܠܘܟܝܘܣ, Bischof der Stadt Kaisarea in Kappadokien, über die Wunder, welche der hl. Basilios, Bischof derselben Stadt und Lehrer der ganzen Kirche, getan hat (Bl. 457r°—464v°; verschieden von *Beirut ar.* 62 S. 241—284 [M. VIII 473]). (1) Das Wunder seines Bruders Petrus. — 64) (2) W. über einen Traum des hl. Ephrem. — 65) (3) W. an einer Kirche zu Nikaia, welche durch die Hand des hl. B. vor den Arianern gerettet wurde. — 66) (4) W. an dem Priester Anastasios, seiner Frau und dem Diener, welcher geheilt wurde. — 67) (5) W. an einem Jüngling, welcher unsern Herrn Jesus Christus verleugnete und durch das Gebet des hl. B. wieder zurückkehrte und unsern Herrn bekannte. — 68) (6) W., welches an dem hebräischen Arzte geschah. — 69) (7) W., welches an einer Sünderin geschah, infolgedessen sie ihre Sünden verließ.

70) G. des hl. Mâr Johannes (Jûwânîs), des großen Lehrers und Goldmundes (Bl. 464v°—474v°). *Inc.* ܦܝ ܐܝܐܡ ܬܐܘܕܘܣܝܘܣ ܐܠܡܠܟ ܐܠܟܒܝܪ ܐܠܡܚܒ ܐܠܠܗ ܐܠܝ.

Expl. ܐܠܬܝ ܐܠܠܗ ܡܢ ܐܢܥܡ ܥܠܝܗܐ ܘܐܠܝ ܐܠܝ ܐܠܡܣܝܚ ܪܒܢܐ ܐܠܕܝ ܠܗ ܐܠܡܓܕ ܘܐܠܟܪܐܡܗ ܐܠܝ ܐܒܕ ܐܠܐܒܕܝܢ ܐܡܝܢ ܐܠܝ.

71) G. des hl. Gregorios, des Wundertäters (Bl. 474v° bis 479r° = Bedjan VI 83—106).

72) G. des hl. Gregorios, des Katholikos der Armenier, welcher Armenien lehrte und es aus dem Irrtum der Satane und dem Götzendienste zur Erkenntnis der Wahrheit und zur

Verehrung des Kreuzes zurückführte (Bl. 479r°—488v°). *Inc.* ܟܕ݂ ܗܘ ܕܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ ܡܠܟܐ ܡܗܝܡܢܐ ܒܪ ܗܠܝܢܐ ܕܒܟܝܢܗ ܡܠܟ ܥܠ ܪܗܘܡܝܐ ܐܠܟ.

Expl. ܘܟܠ ܘܥܕܡܐ ܕܐܬܬܚܕܐ ܠܡܫܝܚܐ ܕܐܦܠܐ ܕܡܢ ܠܡܫܒܚܘ ܘܟܢ ܡܠܟܐ ܗܘܐ ܗܘ̇ܝܐ ܡܩܝܡܐ. ܘܦܐܝܐ ܐܠܟ.

73) G. des hl. Cyprianus (Kûfrîânûs), Bischofs und Martyrers in Antiochien, und der hl. Justa (Bl. 489r°—493r° = syr. Bedjan III 322—344 und A. Smith Lewis, *Studia Sinaitica IX: Select Narratives of Holy Women* S. ܪܟܒ—ܪܡܗ, engl. *Stud. Sin. X* S. 185—203).

74) Martyrium des hl. Plotinus (ܦܠܘܛܝܢܘܣ), Bischofs, Apostels, Martyrers und Bekenners (Bl. 493r°—501r°). *Inc.* ܟܕ ܗܘ̣ ܫܢܬ 333 ܠܝܘܢܝܐ ܗܘܬ ܕܡܠܟܘܬܗ ܕܩܘܣܛܢܛܝܢܘܣ . . . ܗܘ ܕܐܝܬ ܡܦܪܣܩܘܣ ܐܠܟ.

Expl. ܘܗܘܝܐ ܕܪܘܚܐ ܡܢܗ ܠܟܠ ܕܡܩܒܠ ܬܘܕܝܬܗ ܠܟܠ ܕܥܒܕܝܢ ܠܡܫܒܚܘ ܗܘ ܕܡܫܝܚܐ ܐܠܟ.

75) G. des hl. Mâr Paulus (ܦܘܠܘܣ), Bischofs der Stadt Knidos, und des Mâr Johannes, Priesters von Edessa (Bl. 501r°—506r°). *Inc.* ܐ ܕܢܚܘܐ ܚܕܬܘܬܐ ܕܝܠܗ ܕܡܫܝܚܐ ܠܟܠܗ ܕܐܝܟ ܗܘ ܡܫܝܚܐ ܐܠܟ ܗܝܡܢܘܬܗ.

Expl. ܘܗܘܝܐ ܗܘ ܡܢ ܕܡܬܒܥܝܐ ܕܠܟܠܗܝܢ ܕܡܫܒܚܢ ܘܗܘ ܡܫܠܡ ܠܟܠܟ ܕܟܠܟܠ ܦܘܪܩܢܗ ܠܡܫܝܚܐ ܕܐܠܗܐ ܘܠܡܫܒܚܘ ܐܠܟ. (Vgl. Kat. Wright S. 650, 1087, 1090).

76) G. des hl. Mâr Nikolaus, Bischofs von Myra (ܡܘܪܐ; Bl. 506r°—508r° = syr. Bedjan IV 290—302).

77) G. des hl. Mâr Abḥai (ܐܒܚܝ), Bischofs von Nikaia unter den Kaisern Arkadios, Honorius und Theodosios (Bl. 508r° bis 519r° = syr. Bedjan VI 557—614).

78) Brief des hl. Mâr Severus, syr. Patriarchen von Antiochien, als er von den chalcedonensischen Heuchlern vertrieben wurde (Bl. 519v°—521v°). *Inc.* ܡܢ ܕܦܠܛܬܐ ܕܝܘܡܐ ܡܢ ܕܠܗܘܢ. ܠܒܢܝ ܥܕܬܐ ܕܡܫܝܚܐ ܕܪܚܡܝܢ ܠܗܝܡܢܘܬܐ ܐܠܟ.

Expl. ܘܟܠ ܗܕܐ ܕܡܫܒܚܐ ܕܝܢ ܡܫܡܗ: ܒܘܨܚܢܐ ܕܠܐܝܬ ܕܝܗܒܬ ܕܡܢ ܛܘܒܐ ܗܘ ܡܫܒܚܢܘܬܐ . . . ܗܘ ܩ ܕܝܘܡܐ ܗܘ ܫܢܬ ܐܦܛ ܠܝܘܢܝܐ ܐܠܟ.

79) G. des hl. Mâr Jakob, des göttlichen Lehrers, Bischofs von Sarûğ (Bl. 521v°—522r°). *Inc.* ܦܛܘܪ ܗܘܐ ܗܢܐ ܕܡܫܒܚܐ ܟܕ ܡܢ ܒܘܚܪܢܐ ܐܠܟ.

Expl. ܦܛܘܪܝܗܝ ܕܡܢ ܠܡܫܒܚܘ ܕܫܡܗ ܗܘܐ ܠܗܘܢ (sic) ܟܘܠܗ ܦܛܪܬܗ ܐܠܟ.

80) G. des hl. Mâr Jakob, Bischofs von Edessa, bekannt als al-Barda'ânî, geschrieben von (Ps.-) Johannes dem Arzt, dem Lehrer der Heiden und dem Schreiber der Geschichten der Kirche (Bl. 522r°—527r° = syr. Land, *Anecdota syriaca* II S. 364—383), daran anschließend eine maqâla des hl. Mâr Kyriakos (ܩܘܪܝܩܘܣ), Bischofs von Mardîn, über die Übertragung der Gebeine des hl. Jakob vom Dêr Qissîn in sein Kloster (Bl. 527r°—528r° = syr. bei M. A. Kugener *Récit de Mar Cyriaque racontant comment le corps de Jacques Baradée fut enlevé du couvent de Casion et transporté au couvent de Phesiltha ROC.* VII [1902] 186—217).

81) G. des hl. Mâr Johannes, Bischofs der Stadt Tellâ (Bl. 528r°—540v° = syr. H. G. Kleyn, *Het Leven van Johannes van Tella.* Leiden. 1882. S. 3—83 und *CSCO.* Script. Syri. Ser. III t. 25. Textus. p. 31—95).

82) G. des seligen Bischofs Addai (Bl. 540v°—542r° = syr Land, *l. c.* II S. 68—75).

83) Leben, d. h. Tugenden des hl. Theodotos (ܬܐܘܕܘܛܐ), Bischofs der Stadt Âmid (Bl. 542r°—559v°). *Inc.* ܒܬܪ ܗܕܐ
ܕܐܬܦܠܓܘ ܡܢ ܥܠܡ ܐܒܘܢ ܡܢ ܥܠܡܐ ܕܐܠܗܐ ܢܦܩܘ ܒܗ ܐܡܝܕܐ ܡܢ ܦܩܥܬܐ ܒܝܬ ܐܠܟ.

Expl. ܫܠܡ ܕܘܟܪܢܗ ܕ ܕܐܠܗܐ ܗܘ ܡܫܝܚܐ ܕܐܬܟܪܙܘ ܦܘܠܚܢܘܗܝ ܒܐܪܥܐ ܠܗ ܘܫܘܒܚܐ ܠܐܠܟ.

84) Erzählungen von den hl. Martyrern, welche vor den ungläubigen Königen um Christi willen gemartert wurden, beginnend mit der Ermordung des Abel durch Kain, verfaßt von Symmachos (Bl. 549v°—561v°). *Inc.* ܐܪܐ ܐܝܟ ܗܘ ܕܟܬܝܒ ܒܢ
ܕܐܬܟܢܫܘ ܕܡܣܒܪܝܢ ܠܡܫܝܚܗ ܒܗ ܐܢܫ ܐܠܟ.

Expl. ܘܦܫܛ ܘܫܕܪ ܠܡܠܟܐ ܕܐܬܟܠܝܘ ܕܠܐ ܕܡܟܝܢ ܡܘܬܗܘܢ ܕܡܢܗ ܡܠܟܐ ܦܠܣܛܝܢܐ
ܕܠܡܫܝܚܐ ܐܠܟ.

85) G. des seligen Placidus (ܦܠܩܝܕܐ), welcher Eustatheos beigenannt wird, und seines Weibes und seiner Söhne (Bl. 561v°—565v° = syr. Bedjan III 215—253).

86) Martyrium der 40 Martyrer, welche in den Tagen des Königs Decius im See von Sebaste gekrönt wurden (Bl. 565v°—569r° = syr. Bedjan III 355—375).

87) M. und Bekenntnis der hl. Maximi(a)nus, Jam(b)lichos, Martellus, Dionysios, Iwânios (Johannes), Serapion, Exakusta-

dios, Antoni(an)us (der Siebenschläfer) in der Stadt Ephesos (Bl. 569r°—573v° = syr. Bedjan I 301—311; vgl. *ZDMG* XLVI [1892] S. 749f.).

88) M. des hl. Georgios, des berühmten Martyrers (Bl. 573v°—576r° = syr. Bedjan I 277—300).

89) M. des hl. Jakob des Zerstückelten (Bl. 576r°—579v° = syr. Evod. Assemani, *Acta Martyr. or.* I 242—257 und Bedjan II 539—558).

90) M. der hl. Sergios und Bakchos (Bl. 579v°—584r° = syr. Bedjan III 283—322).

91) G. des hl. Mâr Johannes (Juḥannân) von ܟܦܪ ܗܝܢܐ (Bl. 584r°—593r°). *Inc.* ܦܫ ܗܘ̈ܐ ܓܠܝܬ ܡܬܐ̈ ܘܐܬܪܘܬܐ ܒܥܒ ܡܠܐ ܡܫܡܫܢܐ ܕܒܪܐ. ܗܘܐ ܕܐܬܗܡܢ ܠܟܢܫ ܒܢܝ ܕܐܬܒܩܪ ܗܘ ܒܪܢܫ ܕܐܬܓܒܝܢ ܕܐܬܟܪܙܘ ܒܡܫܡ̈ܫܬܗ ܠܠܥܠܡܝܢ ܐܡܝܢ.

Expl. ܒܪܟܬ ܒܢܝ̈ܢ ܒܥܒܕ ܗܘܐ ܦܫ ܗܠܡܢ̈ܬܐ ܓܝܘܪܘܬܗܘܢ ܕܠܥܠܡ ܕܠܡܥܠ. ܦܠܠܒܬ ܠܡܝܬܐ̈. ܐܡܝܢ.

92) M. der sieben berühmten Martyrer, welche in der Stadt Samosata (ܫܡܝܫܛ) in den Tagen des ungläubigen Königs Maximianus gemartert wurden (Bl. 593r°—598r° = syr. Evod. Assemani *l. c.* II 124—147 und Bedjan IV 88—116).

93) M. des hl. Pantalemon und seiner Genossen (Bl. 598r°—603r°). *Inc.* ܠܠܠ ܕܠܐܡܬܝܢ ܒܡܠܟܘܬܗ ܘܡܠܟܘܬܐ ܕܒܪܐ . . ܕܗܘܦܟ ܐܒܪܗܡ ܒܗܡܢܐ ܕܠܒ ܚܝܘ̈ܗܝ ܕܠܐܡܝܢ ܐܡܝܢ.

Expl. ܘܡܫܠܡ ܕܐܠܗܐ ܡܢ ܕܠܗܘܬܐ ܒܟܘܪܗܬܐ ܕܒܪܘܬܐ (sic) ܕܠܒܕܪܐܗ̈ ܡܢ ܕܒܪܐ ܡܫܘܚ ܥܡܗ; ܕܠܡܫܝܚܐ ܕܠܓܒܝ ܠܗ ܐܡܝܢ; Epilog (Bl. 603r°—v°). *Inc.* ܦܬܓܡܐ ܕܝܢ ܠܘܩܒܠܗܘܢ ܘܡܫܠܡܢܘܬܗܘܢ ܕܠܓܒܝ ܒܪܐ ܘܠܒܪܐ ܒܗ ܕܠܟܒܝܫܘܬܗ ܐܡܝܢ.

94) M. des hl. Romanos und des Kindes, das mit ihm gemartert wurde (Bl. 603v°—606v°). *Inc.* ܬܘܕܝ ܕܠܟܠܗ ܘܪܘܚܗ ܦܪܘܩܢ ܘܡܝܢ ܕܟܘܠܗܘܢ ܕܠܡܫܝܚܐ ܗܘܘ ܡܫܡܫܢܘܬܗ ܘܡܢ ܕܘܡܠܟܘܬܗ ܒܪܝܬܐ ܐܡܝܢ.

Expl. ܦܪܘܫܘܬܐ ܘܡܫܠܡܢܘܬܗ ܕܪܘܚܐ ܕܒܟܪܘܬܐ ܕܠܓܒܝܢܘܬܗ. ܥܠܬܗ ܡܫܒܚ. ܘܡܫܒܚ.

95) M. der hl. Laurentius und Agrippas und ihrer Genossen (Bl. 606v°—618v°). *Inc.* ܡܢ ܒܬܪ ܡܫܠܡܢܘܬܗ ܕܗܦܝܩܐ ܕܠܓܒ ܕܓܢܝܙ ܘܟܠ ܠܡܫܠܡܢܘܬܐ ܒܠ ܕܠܓܒܝܐ ܐܡܝܢ.

Expl. ܘܗܦܟܘ ܕܗܢ̈ܝ ܟܠܬܐ ܗܟܢ ܗܘܐ ܕܠܥܝ̈ܬܐ ܒܟܘܡܪܐ ܡܢ ܦܢ̈ܝܬܐ ܠܟܪܣܛܝܢܘܬܐ ܘܠܐܬܪܘܬܗ ܕܒܪܘܬܐ. ܕܠܓܒܝܢ ܕܠܟܢܫܝܢ ܕܠܓܒܝܢ ܕܗܦܝܟܘܬܗ ܗܘܦܟܐ ܡܢܗ ܦܫ ܒܟܠ ܕܠܡܢܝ.

Stadt Nêğran gemartert wurden (Bl. 618v°—625v°). *Inc.* ܒܪ. ܕܣܗܕ̈ܘܬܐ ܕܢܓܪܢ ܕܗܘܬ ܡܢ ܫܢ̈ܝܢ ܕܝܢ ܦܪܨܘܦܐ ܠܡܐ ܡܫܠܡ ܗܘܐ ܕܠܗܘܢ ܕܠܟ

Bl. 660v° B untere Hälfte bis 622r° B obere Hälfte ist unbeschrieben und stellt auch eine textliche Lücke dar. Auf Bl. 662v° ein rot umränderter Abschnitt mit dem Anfang: ܒܪ ܐܢܫ ܡܘܬܢܐ ܕܠܓܒ ܗܘ ܡܢ ܐܦܢ und zwischen den mittleren Randleisten der beiden Kolumnen die Glosse: ܠܒܪ̈ ܝܘܣܦ ܡܠܟܐ ܠܡܠܟܘܢ ܕܝܢ ܗܕܐ ܕܠܓܒܐ ܠܗܘ ܗܘ ܡܢ ܕܠܡܬܢܐ.

Expl. ܘܡܬܒܪܐ ܗܘܐ ܕܐܬܗܦܟܬ ܠܐܘܡܢܘܬܐ ܚܝ ܕܢܓܪܢ ܡܢ ܡܕܝܢܬܐ ܕܚܡܝܪ̈ܝܐ (sic) ܡܠܟܝ ܕܐܬܟܢܫܘ ܦܝ ܥܝܕܝܢ ܡܕܡ ܣܓܝܐܐ ܦܝ ܐܘܪܝ ܒܚܕܐ ܒܫܒܐ ܣܪܘܕܝܬܐ ܘܥܠܢܝ ܠܚܣܡܕܐ. Dann folgen noch die Namen der Erzpriester, Erzdiakonen und Subdiakonen, welche in der Kirche zu Nêğran verbrannt wurden.

97) M. der hl. Šamûnâ und Gûrijâ in der gesegneten Stadt Edessa (Bl. 625v°—629v° = syr. Ign. Ephraem II Rahmani, *Acta sanctorum confessorum Guriae et Shamonae exarata syriaca lingua a Theophilo Edesseno anno Chr. 297.* Romae 1899 p. 3—28 [s. oben S. 311]; deutsch bei O. v. Gebhardt [E. v. Dobschütz], *Die Akten der edessenischen Martyrer.* [Texte und Untersuchungen. 3. R. VII, 2] Lpz. 1911 S. 2—63).

98) G. des hl. Diakons und Martyrers Ḥabîb (Bl. 629v° bis 633v° = syr. Cureton, *Ancient Syriac documents.* S. ܦܘ—ܨܛ, engl. S. 72—85, und Bedjan I 144—160; deutsch bei O. v. Gebhardt *a. a. O.* S. 64—99).

99) M. des hl. Papus (ܦܦܘܣ) und seiner 24000 Genossen, welche in den Tagen des heidnischen Königs Lukianos in Qarjat Mağdal im Lande Antiochiens gemartert wurden (Bl. 633v°—636r°). *Inc.* ܒܝܘܡ̈ܝ ܦܝ ܫܢ̈ܬܐ ܫܬܡܐ̈ܐ ܕܓܡܘܫܐ ܐܝܟ ܕܠܡܠܟ ܐܘܪܝܐ ܕܠܡܫܝܚܐ ܕܠܝ.

Expl. ܦܘܠܘܣ ܡܢ ܟܠܗ ܥܠܠܬ ܟܠܗ ܡܢ ܐܘܢ ܠܡܫܝܚ ܐܡܝܢ ܠܥܠܡ ܠܡܫܝܚܐ ܘܠܥܠܡܐ ܒܝܠܗ ܕܠܝ (Vgl. Kat. Sachau S. 569).

100) M. des hl. Christophoros des Barbaren und der Heiligen, die mit ihm waren (Bl. 636r°—640v° = syr. Johann Popescu, *Die Erzählung oder das Martyrium des Barbaren Christophorus und seiner Genossen.* Leipzig 1903. S. 1—29)

101) M. des hl. Kyriakos und seiner Mutter Julita (Bl. 640v°—642v°). *Inc.* ܐܠܝ ܐܒܪܐ ܐܠܡܣܝܚ ܘܐܠܡܣܝܚܝܝܢ ܘܐܒܢ ܓܡܥܬܗ ܐܠܡܫܪܩܝܢ ܒܐܠܫܗܐܕܗ ܐܝܪܘܦܘܣ ܟܐܡܢܗ ܐܠܠܗ ܐܫܪܩ ܐܢܛܘܢܝܘܣ ܐܠܟ.

Expl. ܐܠܡܣܝܚܐ ܘܐܠܡܣܝܚܝܢ ܘܐܠܡܫܪܩܝܢ ܘܡܣܬܗܕܝܢ ܒܘܡܫܝܚܗ ܐܠܡܚܒܪܝܢ ܐܠܡܣܝܚܝܬܗ ܦܝܘܠܝܘܢܝܗܡ (sic), darnach eine Klausel, wonach das Vorausgehende nur ein Stück der ganzen Erzählung ist. (Vgl. syr. Bedjan I 691—687 u. kar. Kat. Sachau S. 380. 397).

102) G. des hl. Martyrers Mâmâ und seiner Eltern Theodotos und Rufina (Bl. 642v°—645v° = syr. Bedjan VI 431—445).

103) G. u. M. des Mannes Gottes, des Dieners Christi (ܐܠܡܣܝܚ) Ašîr ibn Levi, der Jude war aus der Stadt Šîgar (Bl. 645v°—651r° = syr. J. Cornely *AB.* V [1884] 9—52 und Bedjan I 173—201).

104) M. des hl. Phetion (ܦܝܬܝܘܢ) aus Persien (Bl. 651r° bis 656r°). *Inc.* ܦܝ ܗܕܗ ܐܠܐܝܐܡ ܘܟܐܢ . . . ܒܠܕ ܦܝ ܒܠܕ ܐܠܥܓܡ ܒܠܕܗ ܐܠܡܫܪܩ ܕܟܠܗ ܡܣܟܘܢܗ ܘܡܡܠܟܗ ܡܢ ܐܠܡܓܘܣ ܐܠܟ.

Expl. ܒܐܠܡܣܝܚ ܝܣܘܥ ܦܝ ܐܠܕܗܪ ܡܢܗ ܥܠܝܗ ܡܬܘܫܚܗ ܐܠܫܗܐܕܗ ܐܠܟܠܝ ܦܠܗ ܡܠܟ ܐܠܡܓܕ ܐܠܟ. (Vgl. G. Hoffmann, *Auszüge aus syrischen Akten persischer Martyrer [Abhandl. für die Kunde des Morgenlandes* VII, 3] S. 61—68. Kat. Wright S. 1134. Kat. Sachau S. 398).

105) G. des seligen Mâr Theodoros, welcher in der Stadt Euchaita (ܐܘܟܐܝܛܐ) gemartert wurde (Bl. 656r°—663r°). *Inc.* ܐܢ ܐܒܢܐ ܠܢ ܡܠܟ ܠܢܐ ܠܝ ܐܡܣܟ ܡܢܗ ܗܕܗ ܐܠܡܓܘܣ ܐܠܟ.

Expl. ܘܡܣܟ ܐܠܡܣܝܚ ܐܠܟܝܡ ܡܠܟܠܗܡ ܗܘ ܘܡܢ ܡܥܗ ܠܠܡܓܘܣ ܘܐܠܪܘܚ ܐܠܡܩܕܣ ܐܠܝܘܡ ܘܟܠ ܐܘܐܢ ܘܐܠܝ ܐܠܟ. (Vgl. Kat. Wright S. 1119, 1121, 1133). — Darnach folgt eine conclusio der vorausgehenden „Lebensgeschichten der hl. Martyrer, Einsiedler und Bekenner“ und eine Überschrift für das Folgende: „die Geschichten der hl. Frauen und Martyrinnen.“

106) „Zum Lesen nützliche Geschichte der seligen Anôsîmâ (Onesima), der Tochter der Könige“ (Bl. 663r°—666r° = syr. A. Smith Lewis, *Select Narratives of Holy Women* in *Studia Sinaitica* IX S. ܠܒ—ܟܛ, engl. X S. 60—69).

107) Zweite Geschichte über die hl. Onesima und die

400 Diener, welche bei ihr erschienen (Bl. 666r°—669r°). *Inc.* ܠܡܫܒܚ ܠܟܠܢܫ ܕܦܬܚ ܠܬܫܒܘܚܬܗ ܘܕܝܗ̈ܒ ܦܢ̈ܝܬܗ ܐܡܝܢ:

Expl. ܘܠܫܒܝܚܘܬܗ ܕܡܫܡܫܢ̈ܐ ܗܢܘܢ ܕܠܡܫܝܚܐ ܦܠܚܝܢ ܐܡܝܢ:

108) G. der hl. Jungfrau, welche bei dem hl. Daniel, dem Haupte und Leiter von Skete, erschien und von ihm unterrichtet wurde (Bl. 669r°—671v°). *Inc.* ܦܓܥ ܕܠܩܘܒܠܗܘܢ ܐܒܐ ܕܢܝܐܝܠ ܡܢ ܐܣܩܝܛܐ ܡܢ ܐܘܪܚܐ ܕܠܟܠܢܫ ܐܡܝܢ:

Expl. ܘܟܕ ܘܥܕܡܐ ܠܝܘܡܐ ܕܡܘܬܗ ܗܘ ܢܬܒܥ ܠܟܠܢ ܕܢܬܒ ܦܪܘܫܘܬܗ ܐܡܝܢ:

109) G. der hl. Magd Christi Eupraxia (Bl. 671v°—678r°). *Inc.* ܗܘܐ ܓܝܪ ܒܝܘܡܬܐ ܕܬܐܘܕܘܣܝܘܣ ܕܡܠܟܐ ܒܪ ܡܫܝܚܐ ܕܡܠܟܐ ܗܘ ܐܢܛܝܓܘܢܘܣ ܐܡܝܢ:

Expl. ܐܝܟ ܕܢܫܬܘܬܦ ܥܡܗ ܒܡܠܟܘܬܐ ܕܫܡܝܐ ܒܫܘܒܚܐ ܕܐܠܗܐ ܕܠܗ ܫܘܒܚܐ ܥܡ ܐܒܐ ܘܪܘܚܐ ܕܩܘܕܫܐ ܠܥܠܡ ܥܠܡܝܢ. ܫܠܡܬ ܐܡܝܢ: (Vgl. Kat. Wright S. 1101, 1110).

110) G. der hl. Hilaria, der Tochter des Kaisers Zenon (Bl. 678v°—683r° = syr. *Brit. Mus.* 49, 81 *Catal. codd. mss. or. Pars* I p. 83; vgl. Kat. Wright S. 1046. 1110. 1118. 1121. Kat. Sachau S. 394. 746 u. bes. S. 381f., wo ausführliche Inhaltsangabe).

111) G. der hl. Euphrosyne aus der Stadt Alexandrien (Bl. 683r°—686v° = syr. Lewis a. a. O. IX S. ܦ—ܨܘ, engl. S. 46—59; vgl. Bedjan V 387—405, wo eine abweichende, aber auf derselben Quelle beruhende Rezension).

112) G. der hl. Maria, welche mit dem Namen Marina im Kleide eines Mannes lebte (Bl. 687r°—688r° = syr. Bedjan I 366—371 u. F. Nau in *ROC.* VI [1901] p. 283—285, franz. 286—289).

113) G. einer seligen Jungfrau und eines Wunders in ihrem Leben (darüber von der Hand des Kopisten der Nschr.: „Dies die Geschichte von der hl. ܠܘܩܝܗ̇ der Jungfrau“; am Ende Randglosse des ersten Kopisten: „Man sagt, ihr Name sei Mirjam“, darunter in Nsch.: ܗܕܗ ܫܡܝܗ̇ ܠܘܩܝܗ̇. Bl. 688r° bis 689r°). *Inc.* ܒܬܐ ܒܬܘܠܬܐ ܘܢܣܒܗ̈ ܡܢ ܕܠܡܫܬܒܚܘܬܗ ܡܢܗܝܢ ܐܢܘܢ ܘܡܫܒܚܝܢ ܗܘܘ ܠܗ̇ ܡܢ ܡ̈ܠܐ ܠܡܫܝܚܐ ܕܐܬܓܠܝܬ ܐܡܝܢ:

Expl. ܘܬܫܒܘܚܬܐ ܘܐܝܩܪܐ ܠܗ ܘܠܐܒܘܗܝ ܘܠܪܘܚܗ ܡܫܒܚܬܐ ܠܥܠܡܝܢ ܐܡܝܢ:

114) G. der seligen Susanna (ܫܘܫܢ), der Jungfrau Christi (Bl. 689v°—692r° = syr. Land, *Anecdota syriaca* II 343—353).

115) G. einer Jungfrau, welche gefallen war und Buße tat (Bl. 692r°—692v°). *Inc.* ܟܐܢܬ ܘܐܚܕܗ̈ ܡܢ ܐܠܒܢܐܬ ܒܡܕܝܢܗ ܘܗܝ ܡܬܗܒܗ ܡܢ ܐܠܡܣܝܚ ܐܠܕܝ ܐܠܝ.

Expl. ܘܬܡܓܕ ܠܐܒ̃ ܘܐܠܐܒܢ̃ ܘܐܠܪܘܚ̃ ܐܠܩܕܣ ܐܠܐܢ ܘܟܠ ܐܘܐܢ ܘܐܠܝ ܕܗܪ ܐܠܕܐܗܪܝܢ ܐܡܝܢ.

116) G. der seligen Maria der Ägypterin (ܐܠܡܨܪܝܗ̈, am Rande von der Hand des Kopisten: ܡܪܝܡ ܐܠܩܒܛܝܗ̈; Bl. 692v° bis 697r° = syr. Bedjan V 342—385 mit Variante in der Einleitung).

117) G. der hl. Pelagia (ܒܝܠܐܓܝܐ; Bl. 697r°—703v° = syr. I. Gildemeister, *Acta S. Pelagiae*. Bonnae. 1879 S. 1—12).

118) G. der hl. Martyrin Thekla, Schülerin des Apostels Paulus (Bl. 703v°—708v° = syr. W. Wright, *Apocryphal Acts of the Apostles* S. 128—129).

119) G. der hl. Martyrin Barbara und der seligen Juliana (Bl. 708v°—710r° = syr. Bedjan III 345—355).

120) G. der hl. Martyrin Maria, der Seligen (Bl. 710r° bis 712r° = syr. Lewis a. a. O. IX S. ܦܕܕ—ܦܝܐ, engl. X S. 85—93).

121) G. der hl. Martyrin und Jungfrau ܗܟܪܐ (Bl. 712r°—713°). *Inc.* ܢܒܬܕܝ ܒܥܘܢܗ ܗܟܪܐ ܐܠܩܕܝܣܗ̈ ܐܠܫܗܝܕܗ ܘܐܠܒܬܘܠܗ̈ ܐܠܡܣܝܚ ܐܠܝ.

Expl. ܘܬܢܝܚܬ ܒܣܠܐܡ ܒܐܠܡܣܝܚ ܝܣܘܥ ܪܒܢܐ ܐܠܕܝ ܠܗ ܐܠܡܓܕ ܐܠܝ ܐܠܐܒܕ ܐܠܝ.

122) G. der hl. Martyrinnen Pistis, Elpis und Agape und ihrer Mutter Sophia aus Rom (Bl. 713r°—717r° = syr. Bedjan VI 32—52 u. Lewis a. a. O. IX S. ܦܢܙ—ܦܥ, engl. X S. 168—184).

123) G. der hl. Nonne und Martyrin Eugenie, ihrer Eltern und Brüder (Bl. 717r°—723v° = syr. Bedjan V 469 bis 514 u. Lewis a. a. O. IX S. ܡܐ—ܐ, engl. X S. 1—35).

124) G. der hl. Martyrin Febronia (Bl. 723v°—731r° = syr. Bedjan V 573—615).

125) G. der hl. Martyrin Stratonika (ܐܣܛܪܐܛܘܢܝܩܝ) und ihres Bräutigams Seleukos (ܣܠܘܩܘܣ) in der Stadt Kyzikos (Bl. 731r°—743r° = syr. S. Ev. Assemani *l. c.* II 68—121).

Subscriptio (Bl. 743v°f.), teils kar., teils ar.

Dr. G. Graf.